

Geschichte	6. Klasse	1	Geschichte	6. Klasse	1
 <h2 style="text-align: center;">Quellen</h2>   			<p>Quellen sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte, • Gegenstände, • Bilder aus der Vergangenheit, <p>die entweder zufällig erhalten geblieben sind (Überrest) oder absichtlich überliefert wurden (Überlieferung),</p> <p>sowie Zeitzeugenaussagen.</p>		

Geschichte	6. Klasse	2	Geschichte	6. Klasse	2
  <h2 style="text-align: center;">Steinzeit</h2> 			<p>Altsteinzeit Ältester Zeitabschnitt der Menschheitsgeschichte (vor ca. 2 Mio. Jahren bis ca. 10 000 v. Chr.), in dem die Menschen als Jäger und Sammler umherzogen und ihre Werkzeuge und Waffen meist aus Stein herstellten.</p> <p>Jungsteinzeit Zeitabschnitt von ca. 10.000 v. Chr. bis ca. 2.000 v. Chr., in dem die Menschen sesshaft wurden und dank des wärmeren Klimas zu Ackerbau und Viehzucht übergingen.</p>		

Geschichte	6. Klasse	3	Geschichte	6. Klasse	3
 <h2 style="text-align: center;">Hochkultur in Ägypten (ab ca. 3000 v. Chr.)</h2>  			<p>Pharao (Plural: Pharaonen): Oberster Herrscher im alten Ägypten, der zugleich als König und als Gott verehrt wurde.</p> <p>Monarchie Herrschaftsform, in der eine Königin oder ein König an der Spitze des Staates steht.</p> <p>Pyramide Grabanlage einer hochgestellten Persönlichkeit (z. B. eines Pharaos) im alten Ägypten, meist mit quadratischem Grundriss und nach oben spitz zulaufend.</p>		

Geschichte	6. Klasse	4	Geschichte	6. Klasse	4
   <h2 style="text-align: center;">Antike (ca. 1000 v. Chr. – 500 n. Chr.) Grundlegende Daten</h2>  			<p>Antike Griechisch-römisches Altertum, also der Zeitraum, in dem die Griechen und Römer den Mittelmeerraum beherrschten bzw. kulturell prägten (ca. 1000 v. Chr. – 500 n. Chr.).</p> <p>753 v. Chr. Mythische (der Sage nach) Gründung Roms</p> <p>5. Jh. v. Chr. Blütezeit Athens</p> <p>1. Jh. v. Chr. Übergang Roms von der Republik zum Prinzipat (Kaiserzeit).</p> <p>um Christi Geburt Zeitalter des Augustus. um 500 n. Chr. Reichsbildung der Franken.</p>		

Geschichte		6. Klasse	5	Geschichte		6. Klasse	5
 <h2 style="text-align: center;">Polis und Verfassung</h2>				<p>Polis Griechischer Stadtstaat (Plural: Poleis) in der Antike, der aus einer Stadt und deren Umland bestand und politisch sowie wirtschaftlich selbstständig war.</p> <p>Verfassung Grundlegendes Gesetz, das die politische Ordnung eines Staates festlegt (z. B. Staatsform, Rechte und Pflichten der Bürger).</p> <p>Aristokratie Herrschaftsform, bei der der Adel, also die einflussreichsten Familien, die Macht besitzt.</p> <p>Demokratie Herrschaftsform, in der das Volk über die Politik bestimmt.</p>			
Geschichte		6. Klasse	6	Geschichte		6. Klasse	6
 <h2 style="text-align: center;">Der römische Staat (SPQR)</h2>				<p>Senat Oberstes Beratungsorgan der Römischen Republik, dessen Mitglieder aus den einflussreichsten Familien (Adel) stammten und vorher wichtige Ämter ausgeübt hatten.</p> <p>Republik Der lateinische Begriff „res publica“ fasst den Staat als „öffentliche Angelegenheit“ auf, die alle freien Bürger betrifft. Heute bezeichnet „Republik“ eine Staatsform, in der kein Monarch an der Spitze steht, sondern das Staatsoberhaupt gewählt ist und in der grundsätzlich die Staatsgewalt vom Volk ausgeht.</p> <p>Diktator Befehlshaber mit uneingeschränkter Befehlsgewalt; in der Römischen Republik außerordentliches Amt, nur in Notzeiten für sechs Monate bestimmt.</p>			
Geschichte		6. Klasse	7	Geschichte		6. Klasse	7
 <h2 style="text-align: center;">Rom — wichtige Daten und Personen</h2>				<p>Gaius Julius Cäsar war ein römischer Staatsmann, Feldherr und Autor, der sich 44 v. Chr. zum Diktator auf Lebenszeit ernennen ließ und so das Ende der Römischen Republik und den Beginn der Kaiserzeit einleitete.</p>			
Geschichte		6. Klasse	8	Geschichte		6. Klasse	8
<h2 style="text-align: center;">Das Imperium Romanum</h2> 				<p>Limes Befestigte römische Reichsgrenze, u. a. der obergermanisch-rätische Limes zwischen Rhein und Donau.</p> <p>Romanisierung Übernahme u. a. der römischen Sprache, Kultur durch Bevölkerungsgruppen in einigen der von Römern eroberten Gebiete.</p> <p>Provinz Ein unter römischer Herrschaft und Verwaltung stehendes erobertes Gebiet außerhalb Italiens.</p>			

Geschichte		6. Klasse	9	Geschichte		6. Klasse	9
<h2 style="text-align: center;">Judentum, Christentum und Islam</h2> 				<p>Judentum Älteste monotheistische Religion und zugleich Gemeinschaft aller Juden. Der Kern der jüdischen Religion ist in der Thora grundgelegt.</p> <p>Christentum Die auf Jesus Christus, sein Leben und sein Wirken begründete monotheistische Religion, deren heilige Schrift die Bibel ist.</p> <p>Islam Vom Propheten Mohammed im 7. Jh. begründete monotheistische Religion, deren Anhänger (Muslime) zu Allah beten. Die Glaubensgrundlage des Islam ist der Koran.</p>			
Geschichte		6. Klasse	10	Geschichte		6. Klasse	10
  <h2 style="text-align: center;">Mittelalter</h2> <p style="text-align: center;">ca. 500 und ca. 1500 n. Chr.</p> <p style="text-align: center;">(~zwischen der Antike und der Neuzeit)</p>  				<p>um 500 Reichsbildung der Franken. Die fränkischen Stämme vereinigten sich und bildeten ein stabiles, christlich geprägtes fränkisches Reich, in dem sich germanische und römische Elemente verbanden.</p> <p>Karl der Große König des Fränkischen Reichs, der 800 als erster westeuropäischer Herrscher vom Papst zum Kaiser gekrönt wurde und damit die Grundlage für das mittelalterliche Kaisertum legte.</p> <p>König Meist aus dem Adel stammender Herrscher eines Landes, der durch Wahl (z. B. im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation) oder Erbrecht (z. B. in England, Frankreich) bestimmt wird.</p> <p>Kaiser Höchster Herrschertitel, der im Mittelalter an die Tradition des Römischen Kaiserreichs anknüpfte. Der Kaiser wurde im Mittelalter vom Papst gekrönt und verstand sich als Schutzherr der Christenheit. Zudem erhob er Anspruch auf die oberste weltliche Herrschaft über alle Christen.</p>			
Geschichte		6. Klasse	11	Geschichte		6. Klasse	11
 <h2 style="text-align: center;">Migration</h2>				<p>Migration Dauerhafter Wohnortwechsel von Menschen, der unterschiedliche Ursachen haben kann, z. B. die Flucht vor politischer Verfolgung, vor Folter, Krieg und Hunger, die Suche nach besseren Lebensumständen oder neue berufliche Möglichkeiten.</p>			